

TAGESSTÄTTE

FÜR CHRONISCH PSYCHISCH KRANKE MENSCHEN



Der Förderverein Fähre e.V. Rhede wurde 1990 gegründet. Er ist Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband und als gemeinnützig anerkannt (Finanzamt Borken 2008, St.-Nr. 307/5937/0231). Bei Spenden an unseren Verein erhalten Sie ab 100,00 EUR eine Spendenquittung von uns zugesandt; unterhalb des Betrages gilt der Zahlungsbeleg als solche.

Geschäftsführender Vorstand:

Hildegard van Acken
(Erste Vorsitzende)
Hansastraße 1, 46395 Bocholt
Telefon 02871 / 6336
Fax 02871 / 184754

Aloys Vrenegor
Am Prinzenbusch 17, 46414 Rhede
Telefon 02872 / 949174

Bernhard Kerkhoff
Große Allee 57, 46397 Bocholt
Telefon 02871 / 37303

Geschäftsadresse:

Förderverein Fähre e. V.
Büro Möllmann
Oststraße 2, 46414 Rhede

Telefon 02872 / 980485
Fax 02872 / 980487

Internet: www.faehre-rhede.de
eMail: info@faehre-rhede.de



Aufnahmeantrag / Beitrittserklärung zum Förderverein Fähre e. V. Rhede

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt als Mitglied in den Förderverein Fähre e. V. Rhede

Vorname	Name
Geb. am	Beruf/Titel
Straße	PLZ, Ort
Telefon	E-Mail

Durch meine Unterschrift erkenne ich die Satzung (siehe z. B. www.faehre-rhede.de) des Förderverein Fähre e. V. an:	Datum	Unterschrift
---	-------	--------------

Hiermit ermächtige ich den Förderverein Fähre e. V. Rhede einen jährlichen Beitrag in Höhe von EUR (satzungsgemäßer Mindestbeitrag 20,00 EUR), bis auf schriftlichen Widerruf, zu Lasten meines Kontos abzubuchen:

Bank	IBAN	
Ort	Datum	Unterschrift



Zielgruppe der Tagesstätte (TS)

Das Angebot der TS wendet sich an chronisch psychisch kranke oder behinderte Menschen, die mit den bestehenden Angeboten der sozialen und beruflichen Eingliederung nicht oder nicht ausreichend Begleitung und Unterstützung erfahren. Außerdem steht unsere Einrichtung Menschen offen, deren Genesungsprozess so weit fortgeschritten ist, dass eine klinische oder tagesklinische Behandlung beendet werden konnte.

Wir können nur Personen bei uns aufnehmen, die vorrangig eine psychische Erkrankung haben. Nicht aufgenommen werden können Menschen mit einer Suchterkrankung oder einer geistigen Behinderung, wenn eines der beiden im Vordergrund steht. Ansonsten steht das Angebot allen Männern und Frauen zwischen dem 18. und 65. Lebensjahr zur Verfügung. Aufgrund unserer räumlichen Gegebenheiten (das Haus verfügt über keinen Aufzug) können Menschen mit einer starken Gehbehinderung eventuell ebenfalls nicht zu uns kommen.

Ziele in der Tagesstättenarbeit

Unsere Einzel- und Gruppenangebote verfolgen das Ziel, chronisch kranken bzw. behinderten Menschen über das regelmäßige und von unserer Seite verbindliche Tages- und Wochenprogramm eine Betreuung und Förderung anzubieten, die ihren Fähigkeiten und Bedürfnissen entspricht. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Ziel, die Besucherinnen und Besucher zu einer besseren und selbständigeren Bewältigung der Alltagsanforderungen zu befähigen. Ziel kann aber auch sein, die mögliche Arbeits- oder Belastungsfähigkeit für eine Arbeitstätigkeit zu erkennen. Im Einzelnen können folgende Teilbereiche trainiert werden:

- die Konzentrations- und Leistungsfähigkeit;
- die Ausdauer;
- die körperliche Belastbarkeit;

- die Hirnleistungs - Fähigkeiten;
- die seelische Stabilität;
- die sozialen und kommunikativen Fähigkeiten;
- die Konfliktbewältigung;
- die Lebensfreude und das Selbstwertgefühl

Kennenlernen und Aufnahmeverfahren

Wenn Sie sich für eine Aufnahme in der TS interessieren, können Sie unter der angegebenen Kontaktadresse gern Verbindung mit uns aufnehmen. In einem unverbindlichen Informationsgespräch erfahren Sie alles über unser Haus, das Team und das angebotene Programm.

Wenn Sie uns den im Infogespräch mitgegebenen Aufnahmeantrag ausgefüllt zurück senden, schreiben wir Sie auf unsere Warteliste der Interessenten und melden uns, sobald ein Platz in der TS frei wird. In einer zwei- bis vierwöchigen „Schnupperphase“ haben Sie dann Gelegenheit, die TS in Aktion zu erleben. Sie lernen sowohl das gesamte Team als auch alle anderen Besucherinnen und Besucher kennen und nehmen am Wochenprogramm teil, so gut es Ihnen möglich ist.

Am Ende der Schnupperphase führen wir gemeinsam mit Ihnen ein Bilanzgespräch und klären dabei auch die Möglichkeit eines dauerhaften Besuchs der TS.

Besuchsvereinbarung

Die Besuchsvereinbarung dient dazu, die mit Ihnen ausgemachten Besuchszeiten und eventuelle Zusatzregeln schriftlich festzuhalten. Außerdem finden Sie dort einige Hausregeln, die Öffnungszeiten sowie den aktuellen Preis für die Teilnahme an den Mahlzeiten.

Das Team der Tagesstätte

Das Team der TS Rhede besteht aus vier Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die zum Teil langjährige Erfahrung in der Begleitung und Betreuung von Menschen mit psychischen Erkrankungen oder Beeinträchtigungen haben. Gegenwärtig wird das Team gebildet von einem Fachpfleger für Psychiatrie (Leitung), zwei Ergotherapeutinnen und einer Hauswirtschaftsmeisterin.

Hinzu kommen zeitweilig Praktikantinnen und Praktikanten der verschiedenen Berufsgruppen, um einen Einblick in die Arbeit einer Tagesstätte zu bekommen.

Was Sie sonst noch über uns wissen müssen...

- Die TS Rhede befindet sich seit Anfang 2000 auf dem Nikolaus – Groß – Weg 1 (früher Neustraße 25a) mitten im Herzen der Stadt Rhede. Sie erreichen uns mit den Buslinien S75 oder R51 aus den Richtungen Borken oder Bocholt; Haltestelle ist in beiden Fällen die „Gudulakirche“.
- Unser Haus ist **montags bis donnerstags** geöffnet von **8.30 – 15.00 Uhr** und **freitags** von **8.30 – 14.00 Uhr**.
- Aufnahmebezirk für die TS Rhede ist der südwestliche Teil des Kreises Borken, das sind die Städte Bocholt, Borken, Isselburg, Raesfeld und Rhede.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben...

...dann rufen Sie uns doch einfach an und vereinbaren einen Termin zum Kennenlernen mit uns:

Tagesstätte im Förderverein Fähre e.V.

Nikolaus-Groß-Weg 1, 46414 Rhede

Telefon: 02872 / 806437, Fax: -39

eMail: ts@faehre-rhede.de

Internet: www.faehre-rhede.de

Leitung: Michael Eining